

Cross-Staffel des Berliner Ruder-Clubs

Die Idee kam von Karl: Wie wäre es, wenn der VfL Tegel mit einem Team an der Cross-Staffel des Berliner Ruder-Clubs teilnehmen würde. Vor ca. 15 Jahren war er dabei gewesen und hatte den Lauf in guter Erinnerung. Ich selbst hatte noch nichts davon gehört und recherchierte erst einmal im Internet. Tatsächlich, die Cross-Staffel gab es immer noch, und ich konnte sogar 2 Staffeln anmelden. Nachdem sich Anne-Sophie Fischer beim Schmalzstullenlauf des Ruderclub Tegel zwei Wochen davor verletzt hatte und von ihrem Arzt ein Sportverbot erhielt, musste ich ein bisschen rumtelefonieren, aber schließlich sprang Carsten von Heine spontan ein, so dass beide Staffeln wieder komplett waren. Vielen Dank, Carsten.

Am Sonntag machten wir uns auf zum Düppeler Forst, um die Farben des VfL Tegel würdig zu vertreten. Dort trafen wir u. a. auch unseren Streckensprecher vom Mercedes-Benz-Halbmarathon, Ecky Broy, der für den LC Ron-Hill antrat. Er und Karl begrüßten sich freudig und Karl nutzte die Gelegenheit, ihn auch gleich für 2017 zu verpflichten. Um 10 Uhr ertönte dann der Startschuss und bei bestem Laufwetter (Sonnenschein und ein paar Grad über 0) gingen die ersten Läuferinnen und Läufer auf die 6,4 km lange Strecke. Für uns starteten Hiltrud Nieser in der Mix- und Carsten von Heine in der Männer-Staffel. Carsten übergab dann nach ca. 32 Minuten an Thomas Bolm, während Hiltrud etwas länger brauchte und den Staffelstab an Melanie Palm weiterreichte. Erst nachher erfuhr ich, dass Hiltrud erst seit 1 Woche wieder im Training war, nachdem sie 5 Wochen wegen Krankheit pausieren musste. Das nenne ich echten Einsatz für unsere Staffel und den Verein. Melanie übergab nach 27:45 Minuten an Paul Müller, während Thomas 31 Minuten brauchte und Karl Mascher auf die Reise schickte. Paul war noch etwas schneller als Melanie und reichte den Staffelstab an Axel Ehrhardt weiter, während Karl nicht ganz 30 Minuten benötigte und mich auf die Reise schickte. Also hatte ich noch ca. 3 Minuten Vorsprung vor Axel, der wie gewohnt auch bei Eiseskälte in kurzen Sachen lief und mich erwartungsgemäß noch vor km 4 überholte. Er erreichte nach 26 Minuten das Ziel, so dass unsere Mix-Staffel insgesamt 02:02:05 Std. benötigte und einen 67. Gesamtplatz (Platz 15 bei den gemischten Staffeln) belegte. Anscheinend war ihm auf der Strecke so warm



geworden, dass sogar seine Startnummer dahinfließ (siehe Foto). 2 Minuten später und 5 Plätze dahinter kam ich dann ins Ziel (Platz 41 bei den Männer-Staffeln). Durch meinen Schlusspurt erreichte ich eine Einzelzeit knapp unter 31 Minuten, konnte aber nicht verhindern, dass mich ein junges Mädels kurz vor dem Ziel abging, nachdem ich sie vorher noch überholt hatte. Na gut, einer Dame lässt man ja gerne den Vortritt.

Fazit: Es hat mal wieder viel Spaß gemacht, mit euch zu laufen: Vielen Dank an Hiltrud, Melanie, Carsten, Thomas, Karl, Paul und Axel, dass ihr dabei wart. Und gerne wieder beim nächsten Staffel-Event.

Holger Stuckwisch